

# Frühling klopft an – wie Gartenfans jetzt Pflanzen schützen

Kälte, Frost und immer wieder Flocken: Noch zeigt sich der Garten im Wintermodus. Die niedrigen Temperaturen und Schneefälle der vergangenen Wochen haben dafür gesorgt, dass die Natur weiterhin ruht, wie die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen mitteilt.

Zwar setzen einzelne Arten bereits Akzente – hier und da blühen Schneeglöckchen, Christrosen und Lenzrosen. Auch einige winterblühende Sträucher wie Winterkirsche oder Schneeball stehen schon in Blüte. Insgesamt aber wartet der Garten noch auf den Frühling.

Doch das könnte sich bald ändern. Nach Angaben des Deutschen Wetterdienstes sollen am Wochenende die frostigen Nächte vorerst enden. Die Höchsttemperaturen steigen an und erreichen teilweise sogar zweistellige Plusgrade. Damit stellt sich langsam ein vorfrühlinghaftes Gefühl ein.



Schutz für Frühjahrsblüher: Primeln und andere Frühblüher aus dem Gewächshaus brauchen Schutz vor Frost, zum Beispiel auf der Terrasse.  
FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-MAG

## Und die klassischen Frühlingsboten?

Bei Tulpen und Narzissen sind bisher meist nur zarte Blattspitzen zu erkennen. Auch Forsythien, Felsenbirnen und Zierjohannisbeeren haben ihre Blütenknospen noch nicht geöffnet.

Das ist jedoch kein Grund zur Sorge.

Vielmehr ist das ein natürlicher Schutzmechanismus der Pflanzen, so die Landwirtschaftskammer NRW. Sobald die Temperaturen steigen und die Sonne stärker scheint, be-

ginnen sie schnell und kräftig auszutreiben.

## Primeln, Stiefmütterchen und Co. schützen

In Gartencenter, Baumarkt und Co. gibt es jetzt bereits Frühjahrsblüher wie Primeln, Gän-

seblümchen, Vergissmeinnicht, Hornveilchen und Stiefmütterchen zu kaufen. Wichtig: Sie kommen aus dem Gewächshaus und brauchen Schutz.

Angesichts der noch wechselhaften Temperaturen und der Gefahr von Nachtfrost sollten sie möglichst geschützt stehen – etwa in Hausnähe auf der Terrasse oder im Eingangsbereich. Auch vorgetriebene Zwiebelblumen im Topf können jetzt nach draußen.

## Und wenn es doch noch einmal kalt wird?

Ist Frost angekündigt, kann man frostempfindliche Gewächse laut Naturschutzbund Deutschland (Nabu) einfach wieder in isolierendes Material einwickeln und den Topf auf einer isolierenden Unterlage platzieren. Alle Töpfe stellen man dann zusammen in eine Ecke der Terrasse oder des Balkons, die vor Wind geschützt ist. (DPA)

## Alte Schätze neu bewertet: Gold, Schmuck und Münzen professionell prüfen lassen - Gesammelte Werke mit Potenzial: Wenn aus Altgold wieder Liquidität wird

Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig: auch bekannt aus FOCUS MONEY **Aktueller Goldkurs: 4.592,35 EUR/Ounce**

Anzeige  
FOCUS MONEY  
MEDIEN PARTNER  
2025

März 2026

Viele Menschen bewahren Gold, Schmuck oder Münzen über Jahre im Bankschließfach auf – in der Annahme, dass die Werte dort dauerhaft sicher sind. Doch bei Sparkassen und Banken im Allgemeinen wird ein Punkt häufig unterschätzt: Im Schadenfall kommt es auf eine saubere Dokumentation, konkrete Nachweise und den tatsächlich versicherten Inhalt an. Genau hier entstehen in der Praxis oft Lücken. Zudem werden Werte im Schließfach zwar verwahrt, aber nicht regelmäßig geprüft oder neu bewertet.

Ein ähnliches Bild zeigt sich in vielen Haushalten: In Schubladen, Schmuckkästchen und Schatullen liegen seit Jahren ungetragene Ketten, einzelne Ohringe, alte Münzen, Bruchgold oder geerbte Schmuckstücke. Was wie eine unscheinbare Sammlung wirkt, kann sich bei genauer Prüfung als überraschend wertvoll erweisen.

Genau an diesem Punkt setzt die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig an. Der Ansatz ist einfach und sinnvoll: Nichts vorschnell aussortieren, nichts wegwerfen, sondern zunächst fachkundig prüfen lassen. Denn einer der häufigsten Fehler passiert beim Aufräumen. Einzelstücke ohne erkennbaren Nutzen landen schnell in der



„Wegwerf-Schale“, obwohl gerade diese Stücke oft einen beachtlichen Materialwert haben. Eine lose Goldkette, ein beschädigter Ring, Zahngold oder eine ältere Uhr mit Gebrauchsspuren können – je nach Legierung, Gewicht und Nachfrage – deutlich mehr wert sein als erwartet. Als deutsches Fachunternehmen steht die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig dabei für eine professionelle und verlässliche Bewertung. In der Partnerschaft mit Heimerle + Meule verbindet es moderne Ankaufskompetenz mit einer

über 180-jährigen Tradition im Edelmetallbereich – ein Plus an Erfahrung und Sicherheit, das gerade bei wertvollen oder geerbten Stücken Vertrauen schafft. Der praktische Rat der niedersächsischen Goldbörse Braunschweig, bekannt aus FOCUS MONEY, lautet deshalb: Alles mitnehmen, nichts vorsortieren, nichts voreilig entsorgen. Die Stücke werden einzeln geprüft und transparent bewertet. Gerade bei Nachlässen und Erbschaften ist das besonders wichtig, weil sich über Jahrzehnte

häufig Werte ansammeln, deren Summe von Familien stark unterschätzt wird.

Viele Menschen zögern dennoch, weil an Schmuckstücken Erinnerungen hängen. Genau deshalb ist ein sensibler und respektvoller Umgang entscheidend. In der Niedersächsischen Goldbörse Braunschweig wird nicht nur bewertet, sondern auch verständlich erklärt. Kunden schätzen vor allem die ruhige Atmosphäre, die transparente Einschätzung und die Möglichkeit, ohne Verkaufsdruck zu entscheiden.

Gleichzeitig zeigt die Erfahrung: Eine professionelle Bewertung schafft nicht nur Klarheit, sondern eröffnet oft konkrete finanzielle Spielräume. Aus lange ungenutztem Goldschmuck kann heute schnell verfügbare Liquidität werden – etwa für Reisen, Renovierungen, größere Anschaffungen oder als Reserve für die Familie.

Wer beim Aufräumen auf gesammelte Werke aus Alltag, Erbschaft oder vergangenen Jahrzehnten stößt, sollte daher genauer hinschauen. Hinter scheinbar belanglosen Fundstücken können echte Werte liegen. Das Goldhaus bietet dafür eine seriöse, persönliche und transparente Anlaufstelle.

So wird Goldankauf nicht nur zum Verkaufsvorgang, sondern zu einer klugen Entscheidung: für mehr Überblick, mehr Ordnung und im besten Fall einen spürbaren finanziellen Gewinn. Manchmal beginnt ein neues Kapitel tatsächlich mit dem Blick in eine alte Schublade.

Die Niedersächsische Goldbörse – Ihr regionaler Ansprechpartner für fairen Goldankauf mit Expertise, Transparenz und Vertrauen.

Niedersächsische  
GOLD  
BÖRSE  
BRAUNSCHWEIG

NIEDERSÄCHSISCHE  
GOLDBÖRSE BRAUNSCHWEIG  
Damm 38  
38100 Braunschweig  
TEL: 0531/12184200

braunschweig@goldboerse.gmbh  
www.goldboerse-braunschweig.de

ÖFFNUNGSZEITEN:  
Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr  
Sa.: 10:00 - 16:00 Uhr

GESCHÄFTSFÜHRER:  
N. GRANHOLM

Terminabsprache nicht notwendig  
größere Mengen können natürlich  
vorher telefonisch terminiert  
und besonders diskret behandelt  
werden.

Die NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE  
KAUFT

1. Gold, Silber und Platinschmuck wie Ringe, Ketten, Armbänder, Anhänger, Broschen, Königsketten, Bettelarmbänder, Bruchgold und Feuerzeuge.
2. Zahngold mit und ohne Zähne oder im Gebiss, Brücken, Kronen, Inlays oder noch im Gebiss, kleine und große Mengen sauber und verunreinigt.
3. Markenuhren wie Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA und vieles mehr.
4. Gold- und Silberbarren in verschiedenen Größen.
5. Goldmünzen, egal ob einzelne oder ganze Sammlungen.